

**Verkaufsanträge.****Eine selten günstige Gelegenheit**

bietet sich einem jungen, tatkräftigen Buchhändler zur Selbstständigkeit. In einer mittelgroßen Stadt Sachsens ist für ca. 5000  $\mathcal{M}$  unter den vorteilhaftesten Bedingungen eine Sortiments- u. Musikalienhandlung zu verkaufen. Event. kann Käufer vorher einige Zeit als Gehilfe tätig sein. Gef. Angebote unter G. P. # 3841 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Deutsche Leihbibliothek,**

aus ca. 2000 Bänden bestehend, ist — weil die Ortsbevölkerung überwiegend polnisch — sehr billig zu verkaufen.  
Katalog gratis.

**Verlag des „Pielgrzym“  
in Pelplin (Westpr.).**

Junger Buchhändler, tüchtig im Fach, im Besitz guter persönl. Empfehlgn. und von symp. Wesen, kann mit 6000  $\mathcal{M}$  Anzahlung ein gutes Sortiment — Umsatz 33000  $\mathcal{M}$  — erwerben. Unterstützung würde derselbe durch den Inhaber weitgehendst finden.  
Angebote unter # 3777 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Leipzig ist eine noch sehr ausdehnungsfähige Buchhandlung, ca. 4000  $\mathcal{M}$  Reingewinn sofort zu verkaufen. Angeb. u. J. B. 3846 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

In norddeutscher, reizend gelegener Stadt ist eine seit 70 Jahren bestehende Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, Journalzirkel und Piano-Magazin wegen Berufswechsels des Besitzers sofort preiswert zu verkaufen.

Kaufpreis in Höhe des Lagerwertes (etwa 30000  $\mathcal{M}$ ). Treue Kundschaft, feste Lieferung an Schulen und Behörden.

Gef. Angebote unter N. 456 an Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstraße 16, zu richten.

**Gangbarer populärer Verlag**

mit großen Vorräten billig zu verkaufen.  
Anfragen unter R. 3847 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen gebildeten, jungen Mann, der mit dem Sortiments-, Buch- und Kunsthandel (eventl. auch Lehrmittel) vertraut ist und der auch über etwas eigenes Vermögen verfügt, bietet sich in einer deutschen Grossstadt eine selten günstige Gelegenheit zum selbständigen Etablissement in besonders passendem Lokal und Übernahme von Kommissions-Lagern an Literatur und populären Kunstverlagen.

Nur Qualifizierte wollen sich melden unter Aufgabe von Namen und Referenzen unter Chiffre H. G. 3851 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gutrentierender in hohem Ansehen stehender wissenschaftlicher Verlag kann von vermöglichem Herrn erworben werden. Interessenten erhalten gegen Zusicherung von Diskretion und nach Darlegung ihrer persönlichen und finanziellen Verhältnisse weitere Auskunft. Strengste Verschwiegenheit wird zugesichert.

Anträge unter F. J. # 3855 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In schöner Residenzstadt ist eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in bester Geschäftslage, verb. mit Papiergeschäft, zu verkaufen, da Besitzer sich ganz dem Verlag widmen will. Angebote unter W. H. # 3842 an die Geschäftsstelle des B.-V.

**Kaufgesuche.**

Ein gangbarer **Zeitschriften- oder Buchverlag** — auch beides zusammen — zu kaufen gesucht. Angebote unter Z. 16 Postamt 60, Berlin SW., erbeten.

Ich suche zu kaufen:

Den Verlag einer architektonischen oder technischen angesehenen Zeitschrift; der Preis darf beliebig hoch sein, wenn entsprechende Rente vorhanden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

**Bürgerliches Kochbuch,**

das sich zur Umarbeitung eignet, wird unter Übernahme des Lagerbestandes (wenn nicht zu groß) mit allen Verlagsrechten zu kaufen gesucht.

Angebote unter D. M. Z. 3836 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**Teilhabergesuche.****— Leipzig. —**

Für eine zu gründende, ausserordentlich aussichtsreiche Sache (Zeitschrift) wird von einer längst besteh. Firma ein **Teilhaber gesucht**. Betr. müsste ebenfalls mit der Inseraten-Acquisition ganz vertraut sein! 15 000  $\mathcal{M}$  Kapital notwendig. — Gef. Angeb. unter 3828 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Eine Buchdruckerei, alte, solide Firma Mitteldeutschlands, soll in eine Gesellschaft m. b. H. umgewandelt werden, weil der Besitzer sich allmählich zurückziehen will. Die Druckerei ist mit sicheren Verlagsunternehmungen verbunden, ganz neu aufgebaut und mit allem den heutigen Anforderungen entsprechenden Material, Maschinen etc. ausgestattet.

Durch Beitritt einer Verlagsbuchhandlung mit laufenden Arbeiten — Zeitschriften usw. — würde sich hier eine durchaus gute, auch für die Zukunft reichlich gewinnbringende Vereinigung schaffen lassen.

Ernstgemeinte Anfragen von nur durchaus soliden Firmen werden gern ausführlich beantwortet. Sie sind unter J. 3676 zur Weiterbeförderung an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

**Fertige Bücher.****Für Buchhändler**

empfehlen wir als Weihnachtsgeschenk:

**— Cotta —**

Von

Minister Dr. A. Schäffle

Geb. ord.  $\mathcal{M}$  3.20; zum Selbstgebrauch bar  $\mathcal{M}$  1.70.

Berlin W. 35. **Ernst Hofmann & Co.**

**Union Deutsche Verlagsgesellschaft  
in Stuttgart, Berlin, Leipzig.****Hans Hopfen †**

In unserem Verlage sind nachstehende Werke des geistreichen und beliebten Erzählers erschienen:

**Der Pinsel Mings. Eine chinesische Geschichte.**

In Miniatur-Format. Kartoniert mit Goldschnitt. 2. Auflage.

1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{M}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  netto und bar.

**Ein wunderlicher Heiliger. Eine Wiener**

Geschichte. 8°. 209 Seiten.

Gehftet 3  $\mathcal{M}$  ord., 2  $\mathcal{M}$  netto und bar.

Gebunden 4  $\mathcal{M}$  ord., 2  $\mathcal{M}$  75  $\mathcal{M}$  netto und bar.

Wir empfehlen diese Erzählungen Ihrer freundlichen Verwendung.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.